



Pressemitteilung

JUNI 2025

**Decathlon senkt
Einwegplastik-Verbrauch seit
2020 um 57 %**

Decathlon senkt Einwegplastik-Verbrauch seit 2020 um 57 %

- Mit der Vermeidung von 1.663 Tonnen Einwegplastik im Jahr 2024 hat die Decathlon-Gruppe seinen Einsatz seit 2020 um 57 % reduziert.
- Die Verpackungsteams von Decathlon United ersetzen aktiv Einweg-Plastikverpackungen durch plastikfreie Alternativen.

Plochingen, 13.06.2025: Decathlon verfolgt einen aktiven Paradigmenwechsel in Sachen Verpackung: Seine Teams konzentrieren sich darauf, Einwegplastik - wo immer machbar - zu entfernen oder es strategisch durch innovative Alternativen zu ersetzen. Diese proaktive Arbeit führte bereits zu positiven Ergebnissen bei der Reduzierung von Einwegplastik. Der Fortschritt wurde durch eine strukturierte Vorgehensweise erzielt und baut auf jahrelanger Anpassung von Verpackungen auf, die der neuen europäischen Verpackungs- und Verpackungsabfallverordnung (Packaging and Packaging Waste Regulation 2025/40, [PPWR](#)) entsprechen.

Erfolgreicher Kurswechsel: So viel Plastik wie 60 Millionen 1-Liter-Plastikflaschen reduziert

Im Jahr 2024 hat Decathlon so 1.663 Tonnen Einwegplastik in seiner gesamten Wertschöpfungskette reduziert. Das entspricht über 60 Millionen* 1-Liter-Plastikflaschen. Aus globaler Sicht hat das Unternehmen seit 2020 seinen Einsatz von Einwegplastik weltweit um 57 % reduziert, und ist damit seinem Ziel näher gekommen, bis 2026 70 % des eingesetzten Einwegplastiks zu reduzieren. Ein Hauptgrund für die erzielten Ergebnisse ist die deutliche Reduzierung von Einwegplastik bei Transport und Lagerung. Dieser Fortschritt, besonders sichtbar bei Rucksäcken, Textilien und Schuhen, gelang durch einen datenbasierten Ansatz. Dabei wurde zuerst geprüft, ob Verpackungen überhaupt notwendig sind. Umfangreiche Tests zeigten, dass Polybags (kleine Kunststoffbeutel), die oft für den internationalen Transport genutzt werden, keinen wesentlichen Schutz vor Feuchtigkeit oder Staub bieten. Das ermöglichte schnelle Verbesserungen ohne Qualitätseinbußen.

**basierend auf einer durchschnittlichen Berechnung von 25 Gramm Plastik pro Flasche.*

Obwohl bereits große Fortschritte erzielt wurden, suchen die Teams von Decathlon weiterhin aktiv nach Alternativen für wesentliche Transport- und Lagerbedürfnisse. Sie stehen weiterhin vor Herausforderungen in Bereichen wie dem Schutz von Textilprodukten mit spezifischen Anforderungen und der aktuellen Abhängigkeit von Schrumpffolien für die sichere Palettierung in der Logistik.

Decathlons „Smart Swaps“: Von Plastik zu Materialien auf Zellulosebasis

Marine Taconet, Decathlon United Sustainability Leader Packaging:

„Wenn Verpackungen für den Transport, den Schutz und den Verkauf unserer Produkte weiterhin notwendig sind, priorisieren unsere Verpackungsteams deren Ersatz durch Lösungen auf Zellulosebasis. Gleichzeitig arbeiten wir auch an weniger belastenden Materialien: Im Jahr 2024 waren 95 % des von Decathlon für seine Verpackungen verwendeten Papierzellstoffs FSC®- oder PEFC-zertifiziert, und die Verpackungen enthalten 71 % recyceltes Papier.“

Decathlon konzentriert sich nicht nur auf die Reduzierung von Einwegplastik im Transport und bei der Lagerung. Die Verpackungsteams haben zudem kreative und konkrete Lösungen entwickelt, um Einwegplastik in weiteren Produktkategorien zu ersetzen. Diese wurden bereits eingeführt.

- **Smart Swaps für Textilien:** Decathlon näht Etiketten direkt auf die Produkte oder verwendet Papieranhänger anstelle von Plastik. Kleidungsstücke werden mit Papierbändern gefaltet statt mit Plastik, und selbstklebende Plastikstreifen zur Größenkennzeichnung werden durch Papieralternativen ersetzt.
- **Smart Swaps für Schuhe:** Schuhe werden jetzt zusammengebunden – entweder direkt über die Schnürsenkel oder mit Papierverbindern. Plastiketiketten werden meist durch solche aus Papier ersetzt oder direkt in die Schnürsenkel geschoben.
- **Smart Swaps für Aerosolkappen:** Im Jahr 2024 begann Decathlon damit, Plastikaerosolkappen auf Fahrradpflegeprodukten sowie Textil- und Schuhimprägniermitteln in Europa durch Papierkappen zu ersetzen.

Zusätzlich wurden die Versandtaschen teilweise durch Papieralternativen ersetzt.



So gelingt Decathlon die Reduzierung

Um dieses Ziel weltweit zu erreichen, verfolgt Decathlon eine dreigliedrige Strategie:

- **Reduzierung des Verpackungseinsatzes und Materialverbrauchs so weit wie möglich.** Dies beinhaltet die kritische Bewertung der Notwendigkeit von Verpackungen und die Reduzierung der verwendeten Materialmenge.
- **Bevorzugung von Monomaterial-Verpackungen und Förderung von Lösungen auf Zellulosebasis.** Vereinfachte Verpackungen verbessern die Recyclingfähigkeit. Dabei setzt Decathlon bevorzugt auf erneuerbare Rohstoffe wie Zellulose.
- **Fokus auf Kreislaufwirtschaft, um von Einweg- zu Mehrwegverpackungen überzugehen.** Es werden Lösungen gesucht, die über Einwegmodelle hinausgehen, hin zu wiederverwendbaren und gebrauchten Verpackungssystemen.

Die Verpackungsteams von Decathlon United stellen ihr Wissen und ihre Erfahrungen anderen Marktteilnehmern zur Verfügung, und teilen ihren Ansatz, die dabei aufgetretenen Herausforderungen, die gefundenen Lösungen und die erzielten Ergebnisse.

Der Weg zur Reduzierung von Einwegplastik geht bei Decathlon weiter, mit engagierten Teams, die aktiv daran arbeiten, die Grenzen der Innovation zu erweitern und zukünftig noch wirksamere Reduzierungen umzusetzen.



Über Decathlon

Decathlon ist eine globale Multisportmarke für Sporteinsteiger:innen und Spitzensportler:innen und ein innovativer Hersteller von Sportartikeln für alle Sportlevel. Mit mehr als 100.000 Teammates und 1.700 Geschäften weltweit arbeitet Decathlon seit 1976 an der Erfüllung eines ständigen Ziels: Move People Through the Wonders of Sport, um ihnen zu helfen, gesünder und glücklicher in eine nachhaltige Zukunft zu gehen. In Deutschland ist Decathlon mit mehr als 5.000 Mitarbeiter:innen und über 80 Filialen sowie einem Onlineauftritt mit integriertem Marktplatz vertreten.



DECATHLON Deutschland SE & Co. KG

Filsallee 19, 73207 Plochingen
presse@decathlon.de

Pressekontakt

Decathlon Deutschland:

Sabine König

Pressesprecherin Nachhaltigkeit



sabine.koenig@decathlon.com



Tel.: +49 151 7463 9032

Decathlon United:

decathlon-united.media

international.media@decathlon.com

Weitere Informationen: einblicke.decathlon.de/presse